

Bist du nicht müde

Wir sind Helden

Bist du nicht müde
Nach so vielen Stunden?
Du wankst und taumelst
Deine Füße zerschunden
Drehst dich im Kreis
Bis der Tag verschwimmt
Und hoffst am Ende
Dass die Nacht dich noch nimmt

Ich find' dich am Boden
Den Rücken zur Wand
Den Blick zur Tür
Zwei Steine in jeder Hand

Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Wenn du es später noch willst
Kriegst du es wieder
Dann ist alles beim Alten

Bist du nicht müde
Nach so vielen Tagen
Dich noch im Dunkeln
Mit den Schatten zu schlagen?
Spuckst heißes Blut aus
Du tobst unter Schmerzen
Drehst dich im Kreis
Bis die Wände sich schwärzen

Ich find' dich am Boden
Deine Finger verbrannt
Die heißen Kohlen
Immer noch in der Hand

Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Wenn du es später noch willst
Kriegst du es wieder
Dann ist alles beim Alten

Bist du nicht müde
Nach so vielen Jahren?
Weißt deine Fragen nicht mehr
Kriegst keinen klaren Satz zusammen
Redest wirres Zeug
Erstickst an den Worten
Setzt deine Träume aus
An trostlosen Orten

Und ich find' dich am Boden
Du lässt Tontauben fliegen
Allein dein Gewehr
Muss doch zehn Tonnen wiegen

Gib mir das, ich kann es halten

Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Wenn du es später noch willst
Kriegst du es wieder
Dann ist alles beim Alten

Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Gib mir das, ich kann es halten
Wenn du es später noch willst
Kriegst du es wieder
Dann ist alles beim Alten